



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Blasbach
Sitzungsnummer	23. Sitzung
Datum	Dienstag, den 27.05.2008
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	19:50 Uhr
Sitzungsort	Gruppenraum des st. Gebäudes, Bergstraße 42

Anwesend waren: vom Gremium:

Ortsvorsteher Schatz, Hans-Werner	CDU
Stellv. Ortsvorsteher Brandtner, Manfred	FW
Ortsbeiratsmitglied Pfeiffer, Gerd	SPD
Ortsbeiratsmitglied Schatz, Gerlinde	CDU
Ortsbeiratsmitglied Tiegs, Michael	FW
Ortsbeiratsmitglied Tiegs, Stefan	SPD
Ortsbeiratsmitglied Zipp, Martin	SPD

ferner waren anwesend:

Schriftführer: Manfred Schäfer

OV Schatz eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

T a g e s o r d n u n g:

TOP 1

Anerkennung der Niederschrift über die 22. Sitzung am 22.04.2008

TOP 2

Stellungnahmen des Magistrates

TOP 3
Mitteilungen und Anfragen

TOP 4
Allgemeine Aussprache

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1
Anerkennung der Niederschrift über die 22. Sitzung am 22.04.2008

Gegen die Niederschrift über die vorgenannte Sitzung werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als einstimmig anerkannt.

TOP 2
Stellungnahmen des Magistrates

1. **Sichtbehinderung L 3053**; Ortsbeiratssitzung am 26.02.2008; TOP 5.1; Schreiben des Stadtbetriebsamtes vom 18.04.2008; Anlage 1
2. **Zusätzlicher Abfalleimer im Bereich des Parkplatzes unterhalb des Festplatzes**; Ortsbeiratssitzung am 26.02.2008; TOP 2.1; Schreiben des Stadtbetriebsamtes vom 18.04.2008; Anlage 2

Ortsvorsteher **S c h a t z** schlägt vor, den in Rede stehenden Bereich hinsichtlich des anfallenden Unrates zukünftig seitens des Ortsbeirates stärker zu überwachen. Er werde entsprechende Bilder fertigen und dem Fachamt zusenden.

Ortsbeiratsmitglied **P f e i f f e r** sieht in dem Schreiben des Stadtbetriebsamtes unnötigen Bürokratismus.

3. **Zuordnung des Sachgebietes Ortsbeiräte bei der Stadtverwaltung**; Schreiben des Büros des Magistrates vom 28.04.2008

Mit diesem Schreiben teilt der Magistrat mit, im Rahmen einer Umorganisation würden die Aufgabenbereiche des Hauptamtes verschiedenen Ämtern zugeordnet. Für die Belange der Ortsbeiräte sei zukünftig das Büro des Magistrates – Amt 01 – zuständig. Zuständiger Sachbearbeiter sei nach wie vor Amtmann Achim Bastian.

TOP 3
Mitteilungen und Anfragen

1. Baugebiet »Auf der Hell«

Ortsvorsteher **S c h a t z** teilt mit, die Angleichung in der Hauptstraße in Höhe der An-

bindung des Baugebietes »Auf der Hell« sei inzwischen erfolgt. Die Anlieger seien zufrieden gestellt. Ortsbeiratsmitglied P f e i f f e r bezweifelt die ordnungsgemäße Ausführung der Instandsetzungsarbeiten.

Ortsvorsteher S c h a t z gibt bekannt, er habe sich das 60 cm tief sitzende Einlaufbauwerk angesehen. Eine gesetzliche Pflicht zur Sicherung bestünde bei 1 m Tiefe. Herr Erbe vom Tiefbauamt werde sich die Maßnahme ansehen und falls notwendig, eine Sicherung vornehmen.

2. Ehemaliges Freizeitgrundstück im Außenbereich (oberhalb des Hofes Rohrbach)

Bezug nehmend auf die 22. Ortsbeiratssitzung am 22.04.2008 führt Ortsvorsteher S c h a t z aus, das in Rede stehende ehemalige Freizeitgrundstück würde demnächst im Wege der Ersatzvornahme durch die Stadt Wetzlar geräumt werden. Der Leiter des Amtes für Umwelt Jürgen Mock habe ihm erklärt, die entsprechenden Haushaltsmittel müssten noch bereit gestellt werden.

3. Diabasbruch Blasbach

Ortsvorsteher S c h a t z gibt bekannt, die nächste Sprengung im Diabasbruch Blasbach fände am Donnerstag, 29.05.2008, 13:00 Uhr, statt. Durchgeführt werde sie durch eine externe Firma. Die Ortsbeiratsmitglieder seien hierzu eingeladen. Die seitherigen Messungen im Hause Tisberger hätten zu keinen Unregelmäßigkeiten geführt.

Ortsbeiratsmitglied B r a n d t n e r gibt bekannt, er habe den Betreiber des Bruches gebeten, die bereit gestellten Kisten für Gesteinsmehl wieder aufzufüllen, um es der interessierten Bevölkerung zugänglich zu machen. Die Stadt wird gebeten, die kostenlose Abgabe von Gesteinsmehl im Diabasbruch, vor allen Dingen in den Stadtteilennachrichten, öffentlich bekannt zu machen.

4. Weg oberhalb der Straße »Am Hainberg« Nr. 26 bis 46 in Wetzlar-Blasbach (am Waldrand in Richtung Naunheim)

Herr Paul Allgeier, Am Hainberg 26, 35585 Wetzlar-Blasbach, hat an den Magistrat der Stadt Wetzlar, Straßenverkehrsbehörde, einen Brief gerichtet und sich beschwert, dass der vorgenannte Weg durch Auto- und Motorradfahrer rücksichtslos befahren wird. Weitere Anlieger haben den Brief mit unterzeichnet. Kopien haben erhalten: Oberbürgermeister Dette und auch die Ortsbeiratsmitglieder des Ortsbeirates Blasbach.

In dem Brief wird u. a. die Anbringung einer Schranke, die die Durchfahrt ausschließlich wenigen Berechtigten ermöglicht, vorgeschlagen. Dies lehnt der Ortsbeirat einstimmig ab. Ortsvorsteher S c h a t z führt aus, er habe mit der Straßenverkehrsbehörde bereits ein Gespräch in dieser Sache geführt. Von dort würde die Anbringung von drei Schwellen als Poller in dem genannten Feldweg vorgeschlagen. Diesem Vorschlag kann sich auch der Ortsbeirat anschließen, er ist jedoch der Meinung, die Angelegenheit in der nächsten Ortsbeiratssitzung als ordentlichen Tagesordnungspunkt zu behandeln. Bis dahin sollten auch die in der Sache erforderlichen Stellungnahmen des Ortslandwirts und der berechtigten Jagdpächter vorliegen.

Weiterhin gibt Ortsvorsteher S c h a t z bekannt, vorläufig würden in diesem Bereich regelmäßige Kontrollen durch das Ordnungsamt und Polizei, auch in den Abendstunden, durchgeführt.

Der Ortsbeirat bittet um gegenseitige Toleranz. Die Anlieger sollten von eigenmächtigen Straßensperren absehen und die Wegeberechtigten ihre Geschwindigkeit auf die Feldwegesituation einstellen.

Das Schreiben der Anlieger ist im Protokoll als Anlage 3 beigelegt.

5. Parlamentarischer Abend

Ortsvorsteher S c h a t z verweist auf die Einladung zum »Parlamentarischen Abend« am 13.06.2008, 19:30 Uhr.

TOP 4

Allgemeine Aussprache

1. Nächste Ortsbeiratssitzung

Diese findet am Mittwoch, 18.06.2008, 19:00 Uhr, statt.

2. Zuhörermeinung

2.1 Wegebenutzung gemäß TOP 3.4

Zu diesem Punkt gibt der Anlieger Petzner eine Erklärung ab. Er sei in dieser Sache gegen die Anbringung von Schranken und Eigenmächtigkeiten der Anlieger. Ihm ginge es nur darum, die Raser in diesem Wegebereich zur Vernunft zu bringen.

2.2 Wasserquelle im Bereich der ehemaligen Gaststätte »Kleinholstein«

Zuhörer Gick schlägt vor, die Wasserquelle im Bereich eines Grundstückes gegenüber der ehemaligen Gaststätte » Kleinholstein« solle man abtrennen und einen natürlichen Weg zur Versickerung nehmen lassen.

2.3 Baugebiet »Auf der Hell«

Selbigem Zuhörer wird aufgrund seiner Kritik an der Wegebenutzung im Baugebiet »Auf der Hell« von Ortsvorsteher S c h a t z der Sachverhalt gemäß TOP 5.2 der Ortsbeiratssitzung vom 22.04.2008 erklärt, der nach seiner Meinung zur Zufriedenheit aller Anlieger führe.

Wetzlar-Blasbach, 28.05.2008

Der Ortsvorsteher:
gez. S c h a t z

Der Schriftführer:
gez. S c h ä f e r

